

Niederschrift über die Sitzung

des Gemeinderates Furth

Tag und Ort: am **24.10.2011** in 84095 Furth, Rathaus

Vorsitzender: Gewies, 1. Bürgermeister

Schriefführer: Frau Lange

Eröffnung der Sitzung: Der Vorsitzende erklärte die Sitzung um **19.00** Uhr für eröffnet. Er stellt fest, daß sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und daß Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung gemäß Art. 52 Bayerische Gemeindeordnung ortsüblich bekanntgemacht worden sind.

Anwesend: Von den 17 Mitgliedern (einschließlich Vorsitzender) des Gemeinderates Furth sind **16** anwesend.

Dierl Monika
Eichstetter Helmut jun.
Fürst Josef
Dr. Gamringer Heinrich
Gollwitzer Christine
Halbinger Alois
Hammerl Bartholomäus
Kopp Rudolf
Lederer Andreas
Popp Josef
Rössel Peter
Schiemann Helga
Dr. Schweiger K. Alexander
Stadler Erich jun.
Steffel Josef

Es fehlen entschuldigt: Scheidhammer Richard

Es fehlen unentschuldigt: ./.

Der Bürgermeister stellte fest, daß der Gemeinderat somit nach Art. 47 Abs. 2/3 GO - Art. 34 Abs. 1 KommZG beschlußfähig ist.

Nr. und Gegenstand der Beratung	Beschluß und Abstimmungsergebnis (mit/gegen Stimmen)
---------------------------------	--

Sitzung vom 24.10.2011

Vor Beginn der Sitzung stellt Bgm. Gewies den Antrag auf Änderung der Tagesordnung mit Ergänzung des TOP 3) Kläranlage, zu dessen Ausführung Herr Neumeier vom Ingenieurbüro Ferstl eingeladen wurde. Das Gremium nahm dies zustimmend zur Kenntnis.

Top 1) Genehmigung der letzten Niederschrift

Die Niederschrift der letzten Sitzung vom 12.09.2011 wurde ohne Einwände genehmigt.

Top 2) Informationen der Bürgermeister und Arbeitsgemeinschaften

TOP 2/1) Derzeitige Ausbildungsprojekte

Zur Zeit arbeiten in Furth an Ausbildungsprojekten:

1. FOS/BOS Freising: Holzpotentiale
2. FH Regensburg: Altes Brauereigelände
3. FH Weihenstephan: Siedlungsentwicklung Gemeinde Furth

Demnächst wird auch die Ludwigs-Maximilian-Universität ein Ausbildungsprojekt durchführen.

TOP 2/2) Schaukasten im Rathaus

GRin Gollwitzer informierte die Anwesenden darüber, dass der Schaukasten im Rathaus Furth derzeit von Katharina Schober, Kräuterpädagogin, mit hausgemachten Produkten bestückt ist.

Top 3) Kläranlage

Bgm. Gewies begrüßte Herrn Neumeier vom Ingenieurbüro Ferstl zur ausführlichen Erläuterung der geplanten Sanierung.

Herr Neumeier informierte das Gremium darüber, dass die Bodenplatte bereits betoniert sei und das Provisorium vorbereitet wird. Das Provisorium kann somit in Betrieb gehen. Am 07.11.2011 wird die Stahlhalle geliefert, deren Ausbau zwei Wochen in Anspruch nehmen wird. Zusammenfassend sind keine größeren Probleme oder Zwischenfälle im Baufortschritt zu verzeichnen.

Anhand einer Powerpoint-Präsentation stellte Herr Neumeier die geplante Mischwassereinleitung vor:

Bei der Gegenüberstellung der Berechnung aus dem Jahre 1996 mit den derzeitigen Berechnungen wurde ein erhebliches Defizit der Durchlaufmenge festgestellt. Im Einzugsbereich der Kläranlage Furth kann die Durchlaufmenge auf 14 l/s reduziert werden. Daraus resultieren kleinere Rohrleitungen und ein kleineres Zulaufpumpwerk. Das Schema der Erweiterung wurde anhand eines Planes aufgezeigt. Der Stromverbrauch der neuen Pumpen ist um 5 % höher, wird jedoch durch die geringere Durchlaufmenge wieder ausgeglichen. Die höheren Investitionskosten der neuen Generation der Pumpen, die auch geplant sind, wird durch die geringeren Wartungskosten wieder aufgefangen. Als Beispiele bzw. Referenzen wurden bereits gebaute Anlagen aus anderen Gemeinden aufgezeigt.

Als nächste Schritte sind in dieser Reihenfolge geplant:

- Fertigstellung der Antragsunterlagen
- Einreichung der Unterlagen am Landratsamt Landshut
- Versand der Ausschreibungsunterlagen im Januar 2012
- Vergabe des Auftrags im Februar 2012
- Beginn der Baumaßnahme ab März 2012 (witterungsbedingt)
- Fertigstellung der Baumaßnahme spätestens September 2012

Nr. und Gegenstand der Beratung	Beschluß und Abstimmungsergebnis (mit/gegen Stimmen)
---------------------------------	--

Sitzung vom 24.10.2011

Beschluss: Der Gemeinderat stimmte den Ausführungen mit 16:0 Stimmen zu.

Top 4) Auenweg II

Aufstellung des Bebauungsplanes Furth „Auenweg 2“ mit gleichzeitiger Änderung des Flächennutzungsplanes mit Deckblatt Nr. 7

hier: Stellungnahmen für nochmalige Auslegung der Träger öffentlicher Belange und öffentliche Auslegung zum Bebauungsplan „Auenweg 2“ und zur Änderung des Flächennutzungsplanes gem. § 4a Abs. 3 und § 3 Abs. 2 BauGB

O. g. Bauleitpläne haben in der Zeit vom 14.09.2011 bis einschließlich 17.10.2011 öffentlich für die Bürgerbeteiligung ausgelegt und die Träger öffentlicher Belange wurden zur Stellungnahme aufgefordert.

Nicht abgegeben haben:

Vermessungsamt Landshut
 Zweckverband zur Wasserversorgung der Pfettrach Gruppe
 Bayer. Landesamt für Denkmalpflege Regensburg
 Deutsche Telekom AG
 LRA Landshut, Tiefbauamt
 Amt für Landwirtschaft und Forsten
 LRA Landshut, Kreisbrandrat
 LRA LA, Immissionsschutzbehörde
 LRA Landshut, Untere Naturschutzbehörde

Nachfolgende Stellungnahmen von den Trägern öffentlicher Belange sind eingegangen:

LRA LA, Kreisbauamt Sq. 44, vom 06.10.2011

- keine Einwände –

EON Bayern vom 11.10.2011

Mit dem Bebauungsplan „Auenweg II“ besteht Einverständnis.
 Eine rechtsverbindliche Ausfertigung des Bebauungsplanes soll nach Abschluss des Verfahrens überlassen werden.

LRA Landshut Untere Bauaufsichtsbehörde, vom 05.10.2011

- keine Einwände -

Regierung von Niederbayern, Höhere Landesplanungsbehörde vom 11.10.2011

Die nun vorliegende Änderung des Flächennutzungsplanes i. d. F. vom 12.09.2011 widerspricht nicht mehr dem Ziel B VI 1.1 des LEP.
 Den vorliegenden Bauleitplänen wird deshalb zugestimmt.

Regionaler Planungsverband vom 12.10.2011

Gegen die nun vorliegende Änderung des Flächennutzungsplanes i. d. F. vom 12.09.2011 bestehen von Seiten des Regionalen Planungsverbandes Landshut keine Bedenken mehr. Den nun vorliegenden Bauleitplänen wird deshalb zugestimmt.

Nr. und Gegenstand der Beratung	Beschluß und Abstimmungsergebnis (mit/gegen Stimmen)
---------------------------------	--

Sitzung vom 24.10.2011

Wasserwirtschaftsamt Landshut, vom 18.10.2011

Die redaktionellen Hinweise werden beachtet.

Bürgerbeteiligung

Es wurden keine Bedenken oder Anregungen von Bürgern vorgebracht.

Beschluss: Nach eingehender Beratung beschließt der Gemeinderat mit 16:0 Stimmen vorstehende Abwägungen zu o. g. Bauleitplänen mit den zugehörigen Festsetzungen.

Beschluss: Die Änderung des Flächennutzungsplanes mit Deckblatt Nr. 7 in der Fassung vom 12.09.2011 wird vom Gemeinderat mit 16:0 Stimmen festgestellt.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt den Bebauungsplan Auenweg II in der Fassung vom 12.09.2011 mit 16:0 Stimmen gem. § 10 BauGB und Art. 81 BayBO als Satzung.

Die Bekanntgabe des Satzungsbeschlusses für den Bebauungsplan Auenweg II und damit die Rechtskraft kann erst nach Genehmigung der Änderung des Flächennutzungsplanes erfolgen.

Top 5) Bekanntgabe Eilentscheidung

Entfällt, wurde TOP 3.

Top 6) Verschiedenes, Wünsche, Anregungen

TOP 6/1) Antrag auf Neubau einer offenen landwirtschaftlichen Unterstellhalle mit Hackgutlager, Fl.-Nr. 7, Gemarkung Arth,

Das Bauvorhaben wurde dem Gemeinderat anhand von Detail- und Lageplan vorgestellt. Es wurde auch darauf hingewiesen, dass sich das Bauvorhaben im Hochwasserschutzgebiet befindet.

Beschluss: Der Gemeinderat beschloss mit 16:0 Stimmen, dass dem vorliegenden Antrag das gemeindliche Einvernehmen erteilt wird.

TOP 6/2) Krippe/Hort

GR Fürst stellte bei der Einweihung folgendes fest:

- Die quadratischen Betongrundfeste unter den runden Säulen erscheinen GR Fürst als potentielle Gefahrenquelle.
- Die Rutschbahn im Garten müsste ggf. durch eine Fallschutzmatte und durch ein Netz gesichert werden.

TOP 6/3) Jungbauernkalender

GR Hammerl wies auf das Erscheinen des Jungbauernkalenders 2012 hin.

TOP 6/4) Straßenschäden

GR Halbinger informierte die anwesenden Gemeinderäte über die Schäden der Straße zur Waldkapelle, die zwei Löcher größeren Ausmaßes aufweist. Diese sollten noch vor dem Wintereinbruch ausgebessert werden, um eine Ausweitung zu verhindern.